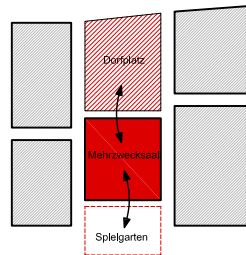


Funktionelle Anordnung der einzelnen Bereiche

- Gemeinde:**
- Situierung in Straßennähe (wegen hoher Besucherfrequenz)
 - direkt vorgelagerte Parkplätze
 - Wirtschaftshof in unmittelbarer Nähe
- Schule:**
- südostseitig orientiert (Belichtung, Besonnung)
 - abseits der Straße (Trennung der spielenden Kinder vom Straßenverkehr)
 - räumliche Trennung zum Kindergarten jedoch Verbindung über die Turnhalle
 - keine Lärmbelastung durch im Freien spielende Kindergartenkinder für die Schulklassen
 - Nutzung der Terrasse über dem Turnsaal als "Freiluftklasse"
 - getrennter Spielgarten mit eigenem Zugang
- Kindergarten:**
- südseitig orientiert mit vorgelagertem Spielgarten
 - Situierung abseits vom Straßenverkehr
 - räumliche Nähe zum Turnsaal
 - sämtliche Räume ebenerdig
- Vereine (inkl. Feuerwehr):**
- Vereinsräumlichkeiten im Anschluss an die Feuerwehr
 - Nutzung der Turnhalle samt Neben- einrichtungen (Garderoben, Toiletten)
 - Nutzungsmöglichkeit der Terrasse über dem Turnsaal
 - getrennte "Abendnutzung" bei geschlossener Schule und Kindergarten möglich (auch Zugang zur Turnhalle)

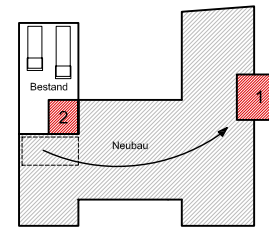
Zentrale Turnhalle = Mehrzwecksaal

- durch Situierung im Zentrum der Anlage kann die Turnhalle als Mehrzweck- und Veranstaltungssaal verwendet werden
- Möglichkeit der getrennten Nutzung durch Vereine, Kindergarten, Schule und Gemeinde
- Wochentagsnutzung als Turnsaal für Schule und Kindergarten
- Verwendungsmöglichkeit für diverse Veranstaltungen am Abend und am Wochenende (Vorträge, Theater, Musikkonzerte, Feuerwehrfeste, ...)



Dorfplatz + Mehrzwecksaal ein neues Zentrum für den gesamten Ort

- ein großzügiger, straßenseitig orientierter Vorplatz bietet Platz für Freiluftveranstaltungen
- Dorfplatz als Versammlungsort für Vereine
- kombinierte Nutzung von Dorfplatz und Mehrzwecksaal bei größeren Ortsveranstaltungen
- Ausweichmöglichkeit vom Dorfplatz in die Mehrzweckhalle bei Schlechtwetter
- Verbindung von Turnhalle und Spielgarten
- offenbare Fassadenelemente zu Dorfplatz (Foyer) und Spielgarten

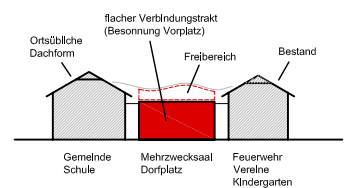


1) Verlegung des Wirtschaftshofs zur Gemeinde nach Osten

- Nähe zu Straße und Gemeinde
- Nähe zu den Technikräumen
- Zusatzflächen im Kellergeschoss
- Gesamtfläche NEU: ca. 100m² (Vergleich Bestand: ca. 70m²)

2) Neues Treppenhaus im Feuerwehrgebäude

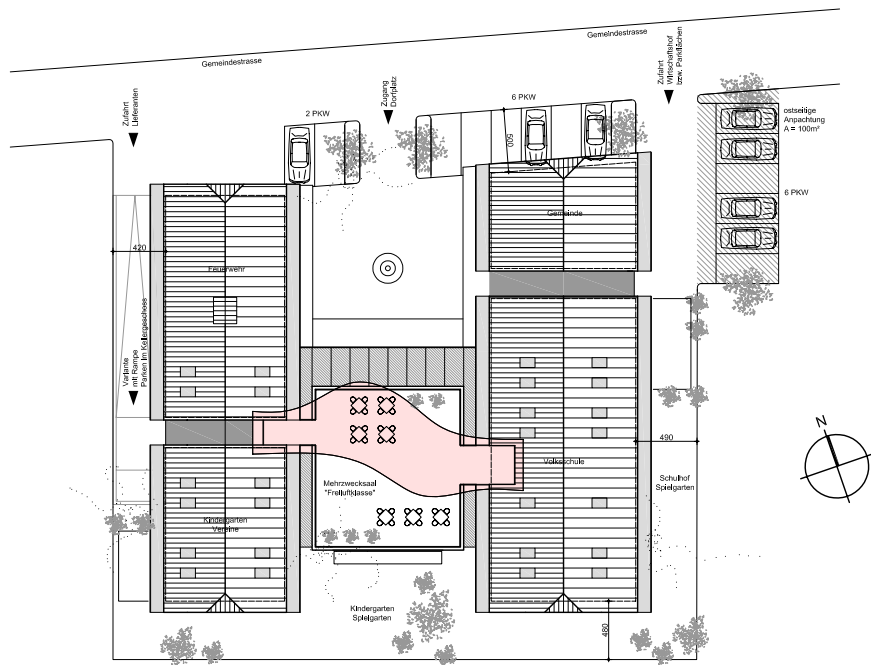
- Abbruch der bestehenden Treppe
- paralleles Parken der LKw Fahrzeuge
- Raumgewinn für Feuerwehr
- Gesamtfläche NEU: ca. 250m² (Vergleich Bestand: ca. 180m²)
- Raumgewinn für Musik
- Gesamtfläche NEU: ca. 110m² (Vergleich Bestand: ca. 65m²)



1) Architektur Form

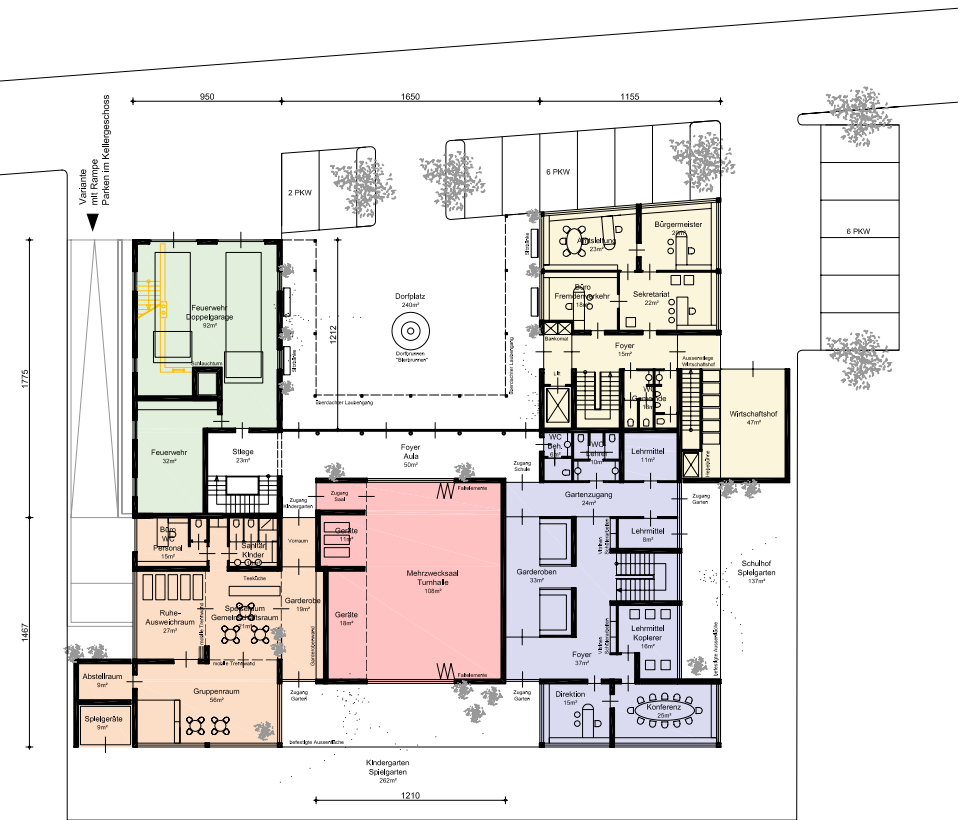
- Verlängerung des Feuerwehrgebäudes Richtung Süden
- Übernahme der bestehenden Dachform des Feuerwehrgebäudes
- Verbindung der beiden länglichen Baukörper durch die Turnhalle als flachen Verbindungstrakt im Zentrum der Anlage
- sämtliche Gebäude umrahmen u-förmig den zur Straße und dem öffentlichen Leben geöffneten Dorfplatz
- Teilweise überdachter Freibereich auf der Terrasse über dem Turnsaal
- "Kreatives, naturnahes Lernen im Freien" Nutzung als Terrasse für Vereine
- Überdachung der Terrasse mit einer luftigen, klaren, textilen Überdachung in verspielter Form (zu Schule und Kindergarten passend)

Prämissen



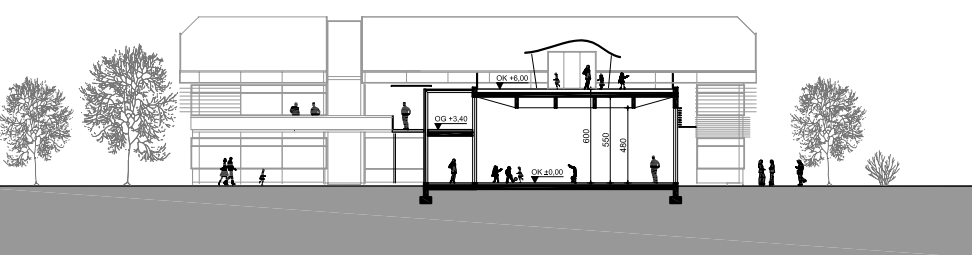
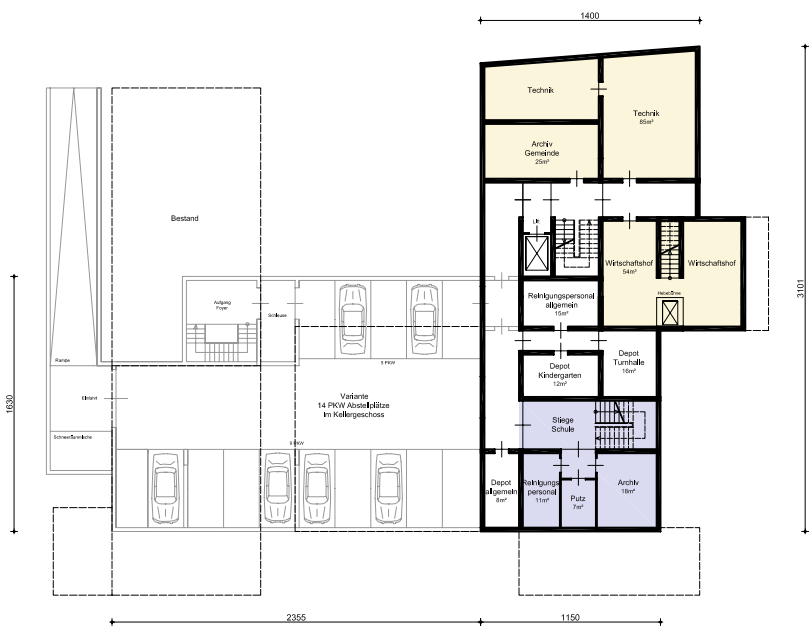
Lageplan M 1:250

Schaubild Süd

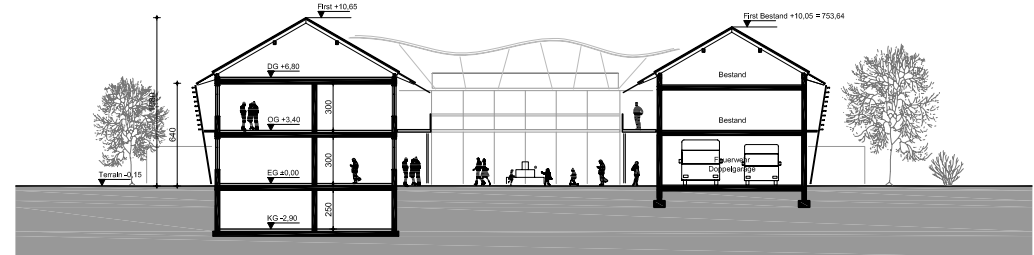


Erdgeschoß M 1:200

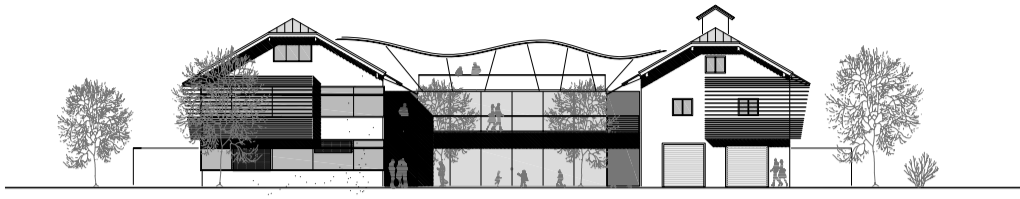
Kellergeschoss M 1:200



Längsschnitt M 1:200



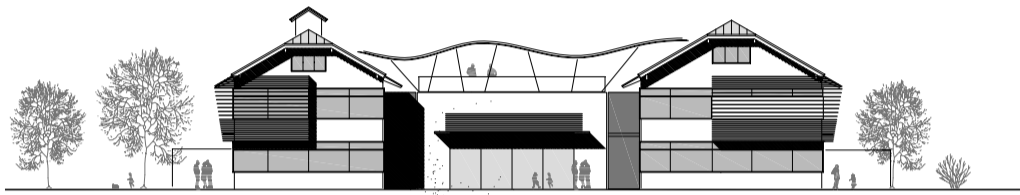
Querschnitt M 1:200



Nordfassade M 1:200



Westfassade M 1:200



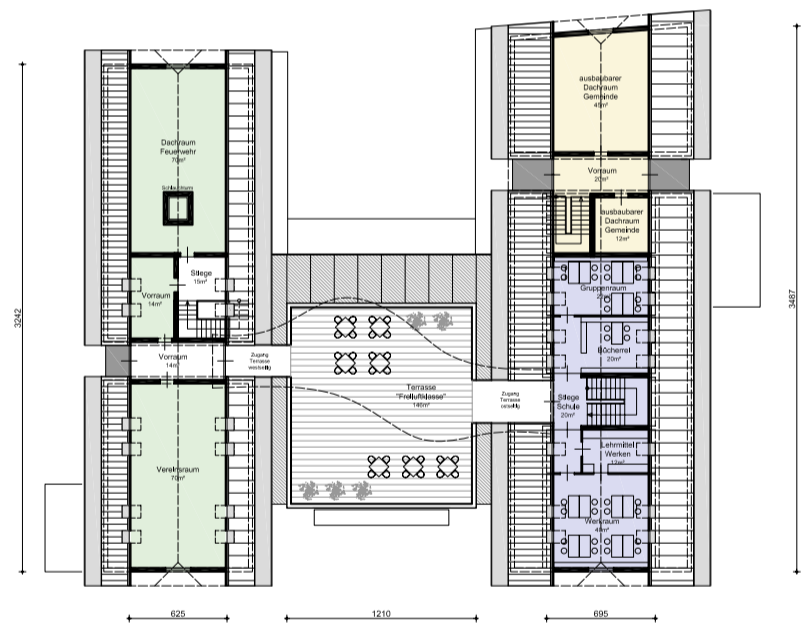
Südfassade M 1:200



Ostfassade M 1:200



Obergeschoß M 1:200



Dachgeschoß M 1:200



Schaubild Süd Ost

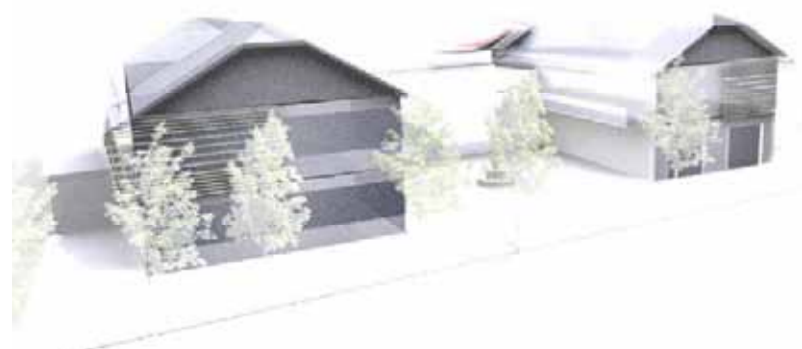


Schaubild Nord